

Datenschutzhinweise zur Informationspflicht nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Bewerbung als Künstler/-in für das Straßenkunstfestival geben:

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Stadt Norden - Der Bürgermeister - Am Markt 15 - 26506 Norden

Telefon: 04931 923-0 - E-Mail: stadt@norden.de

Name und Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten der Stadt Norden:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Norden - Elsässer Straße 66 - 26121 Oldenburg –

E-Mail: dsb@norden.de

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenerhebung:

Ihre Daten werden zum Zwecke des Auswahlverfahrens zur Auftragserteilung zum Norder Sommerfest verarbeitet. Rechtsgrundlage ist hier Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

3. An welche Stellen können Daten übermittelt werden?

Im Rahmen des Auswahlverfahrens werden die Bewerberdaten nur von den Personen eingesehen bzw. verarbeitet, die mit dem Auswahlverfahren befasst sind. Dazu gehören die verantwortlichen Personen für die Planung und Umsetzung des Norder Sommerfestes. Eine Datenübermittlung in ein Drittland erfolgt nicht.

4. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre Daten solange, wie es für die Entscheidung der Auftragserteilung zum Norder Sommerfest erforderlich ist. Sofern Ihre Bewerbung nicht erfolgreich war, werden Ihre Daten bis zur Durchführung des Norder Sommerfestes gespeichert bzw. aufbewahrt und dann gelöscht bzw. vernichtet. Bei erfolgter Beauftragung werden Ihre Daten nach spätestens 10 Jahren gelöscht.

5. Bin ich verpflichtet meine Daten bereitzustellen?

Damit wir Ihre Bewerbung berücksichtigen können, müssen Sie uns die erforderlichen Daten zur Verfügung stellen.

6. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Bei Fragen, Beschwerden oder Anregungen in Bezug auf die Datenverarbeitung steht Ihnen die Stadt Norden in Kooperation mit dem Datenschutzbeauftragten gerne zur Verfügung. Nach den Bestimmungen der DSGVO stehen Ihnen bestimmte Datenschutzrechte zu:

- Auskunftsrecht: Sie haben das Recht, Auskunft über die von uns verarbeiteten Daten zu verlangen und unrichtige Daten berichtigen oder vervollständigen zu lassen (Art. 15 und Art. 16 DSGVO). Auf Verlangen werden wir Ihnen eine Kopie der personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen (Recht auf Datenübertragbarkeit Art. 20 DSGVO).

- Recht auf Löschung Ihrer verarbeiteten Daten, sofern die Notwendigkeit der Speicherung nach den oben angedeuteten Aufbewahrungsfristen nicht mehr besteht (Art. 17 DSGVO).
- Das Recht, unter bestimmten Umständen, insbesondere wenn die Richtigkeit der Daten bestritten ist, die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 18 DSGVO).
- Das Recht auf Widerspruch (soweit im Einzelfall möglich) gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 21 DSGVO).
- Das Recht Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, sofern die Verarbeitung auf dieser beruht (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).
- Beschwerderecht: Sie haben das Recht sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen - Prinzenstr. 5 - 30159 Hannover - Tel.: 0511 120-4500 - Fax: 0511 120-4599 - E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de